

## Verkehrsanstalten.

## A. Straßen (Pässe).

In Elsaß-Lothringen giebt es Staatsstraßen, Bezirksstraßen, Vizinalstraßen und Vizinalwege.

Die Länge der Staatsstraßen beträgt (1881) im Bezirke Unter-Elsaß 332 km, im Bezirke Ober-Elsaß 306 km, im Bezirke Lothringen 532 km; zusammen 1170 km; die der Bezirksstraßen in Unter-Elsaß 377 km, in Ober-Elsaß 322 km, in Lothringen 405 km; zusammen 1104 km; die der Vizinalstraßen in Unter-Elsaß 2026 km, in Ober-Elsaß 1104 km, in Lothringen 1954 km; zusammen 5084 km. Die Länge der Vizinalwege beträgt insgesammt 3119 km.

Die wichtigsten Pässe gehen durch das St. Amarinthal (Col de Bussang, Col du Ventron, Col de Bramont), das Münsterthal (Schluchtstraße), durch das Weißthal (Col du Bonhomme), durch das Marfircher Thal (Höhe von St-Dié), das Weilerthal (Col de Lubine und die Weiler Steige), durch das Breuschthal (Straße von Saales nach St-Dié), über die Zaberner Steige und durch die Thäler der Moder und des Falkensteinbaches.

## B. Eisenbahnen.

Elsaß-Lothringen hatte (1883) 1240 km Eisenbahnen im Betriebe. Es sind folgende Linien:

1) Straßburg, Schlettstadt, Colmar, Mülhausen, Basel (vollendet 1847) . . . 141 km